



Geldanlage

Der wahre Wert des Goldes

25.08.2020 - Flossbach von Storch

Der Goldpreis sorgt für Furore. Doch wichtiger als schnelle Spekulationsgewinne sollte für Anleger die Funktion von Gold als Währung der letzten Instanz sein. Warum, das zeigt das Beispiel der Türkei.

In der Corona-Krise gibt es unter den Vermögenswerten auch Gewinner. Gold gehört dazu. Der Preis des Edelmetalls stieg seit Jahresbeginn in US-Dollar gerechnet um mehr als 25 Prozent. Die Notierung für eine Unze Feingold bewegte sich (nachdem sie ein neues Allzeithoch erreichte) Mitte August um die vielbeachtete 2.000-US-Dollar-Marke. Auch der Euro-Preis für Gold erreichte zwischenzeitlich einen neuen Höchststand.

Die Aussicht auf dauerhaft niedrige Zinsen, die Liquiditätsschwemme durch die Geldpolitik der Notenbanken und die erwarteten wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise machen Gold für viele Anleger attraktiv. Im ersten Halbjahr legten vor allem die Bestände amerikanischer Gold-ETFs noch stärker zu als im bisherigen Rekordjahr 2009.

Auch wenn sich der ein oder andere Anleger über die Preissteigerungen freuen mag – Spekulationen auf kurzfristige Entwicklungen werden dem eigentlichen Wesen langfristiger Goldanlagen nicht gerecht. Das zeigt ein Blick in die Türkei.



Der wahre Wert des Goldes zeigt sich in der Türkei

Das Land leidet unter seiner schwachen Währung. Die türkische Wirtschaft steckt in der Krise; die Investoren sorgen sich zudem um hohe, in Fremdwährungen aufgenommene Schulden und die Unabhängigkeit der Notenbank. In dieser Situation zeigt sich der wahre Wert des Goldes: In türkischer Lira gerechnet hat sich der Preis seit 2010 nahezu verzehnfacht. In der Türkei spekulieren die Menschen aber wohl weniger auf temporäre Preisbewegungen. Ihnen geht es schlicht um den Ausgleich realer Kaufkraftverluste.

So florieren derzeit die Geschäfte auf dem traditionsreichen Großen Basar in Istanbul, dort, wo viele Menschen ihre Ersparnisse bei den Goldhändlern in Gold umtauschen. Zum einen hat die türkische Lira gegenüber dem Euro allein seit Jahresbeginn ein Viertel an Wert eingebüßt. Zum anderen grassiert die Inflation im Land. Seit 2010 haben sich die Verbraucherpreise in der Türkei um durchschnittlich zehn Prozent pro Jahr verteuert. Der Höhepunkt wurde 2018 mit 18,6 Prozent erreicht. Diesen Kaufkraftverlust konnten Türken, die über ausreichende Goldbestände verfügen, bisher ausgleichen.

Gold ist Geld

Oder wie es Bert Flossbach formuliert: „Langfristig sollte man von Gold nicht mehr erwarten als den realen Erhalt des Vermögens.“ Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Mit diesem Fokus ist es für langfristige Anleger auch egal, ob der Preis für eine Unze in Euro gerechnet kurzfristig schwankt. Denn der wahre Wert des Goldes zeigt sich in Währungskrisen.

Gold ist Geld – mit Blick auf ausufernde Staatsschulden und eine dauerhaft expansive Geldpolitik für Flossbach von Storch die Währung der letzten Instanz. Gold sollte für ein Anlegerdepot das sein, was die Feuerversicherung für das eigene Haus ist: Eine Police, von der jeder hofft, dass er sie nie benötigen wird.



**Über die verfassende Person
Flossbach von Storch**

RECHTLICHER HINWEIS

Diese Veröffentlichung dient unter anderem als Werbemitteilung.

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben die Einschätzungen von Flossbach von Storch zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zu in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Zukunftserwartung von Flossbach von Storch wider, können aber erheblich von den tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnissen abweichen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Der Wert jedes Investments kann sinken oder steigen und Sie erhalten möglicherweise nicht den investierten Geldbetrag zurück.

Mit dieser Veröffentlichung wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Sie ersetzen unter anderem keine



individuelle Anlageberatung.

Diese Veröffentlichung unterliegt urheber-, marken- und gewerblichen Schutzrechten. Eine Vervielfältigung, Verbreitung, Bereithaltung zum Abruf oder Online-Zugänglichmachung (Übernahme in andere Webseite) der Veröffentlichung ganz oder teilweise, in veränderter oder unveränderter Form ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Flossbach von Storch zulässig.

Angaben zu historischen Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

© 2024 Flossbach von Storch. Alle Rechte vorbehalten.